

beiderseitigen Truppenstellungen für die Feldzüge von 1688 bis 1696 eingezeichnet. — Ferner erwarb der Historische Verein zwei gleichartige Kriegskarten, ebenfalls einzige Originale jenes oberrheinischen Gebietes, wo sich 1735 des siegkrönenden Feldherrn Prinz Eugen letzte kriegerische Unternehmungen gegen die Franzosen abgespielt haben. Bemerkenswert ist, daß diese wertvollen Kriegskarten bisher völlig unbekannt waren, vermutlich sind diese Originale die einzigen, die existieren. Dem Edelsinn einiger reichen Gönner des Historischen Vereins ist es zu danken, daß diese wertvollen Objekte der Pfalz gesichert werden konnten. B. M.
(«Beilage der Münchener Neuesten Nachrichten.»)

* Neue Bücher, Kataloge usw. für Buchhändler:

Katalog der Bibliothek Professor Hewett, Ithaca, New-York: Originalsilhouetten, Autographen, Stammbücher aus Privatbesitz. — Auktionskatalog XCV von C. G. Boerner in Leipzig. Lex. 8°. 136 S. 2056 Nrn. m. Abbildungen im Text und auf zwei Tafeln. — Versteigerung: Mittwoch, den 24. bis Sonnabend, den 27. Februar 1909.

Es ist in letzter Zeit oft und nicht mit Unrecht darüber geklagt worden, daß kostbare Sammlungen deutschen Ursprungs nach Amerika verkauft worden sind. Die im obigen Katalog verzeichnete Sammlung bildet dazu einen erfreulichen Gegensatz, denn sie kehrt über den Ocean zurück nach Deutschland. Das ist um so willkommener, als sie einen großen Schatz von Erstausgaben deutscher Literatur mit vielen Kostbarkeiten und Seltenheiten birgt. Außerdem sind Originalsilhouetten und Stammbücher darin enthalten, und ein ganz besonderes Interesse beanspruchen drei Originalzeichnungen und eine Silhouette von der Hand Goethes, ein Originalporträt Schillers und eine reiche Autographensammlung meist deutscher Klassiker. Man wird den schön ausgestatteten Katalog gern zur Hand nehmen, zumal er auch mit Abbildungen und Facsimiledrucken von Handschriften versehen ist und die Hauptstücke dem Beschauer auf zwei Tafeln anschaulich vorgelegt sind.

Zentralblatt für Bibliothekswesen. Begründet von Otto Hartwig. Hrsg. unter Mitwirkung zahlreicher Fachgenossen des In- und Auslandes von Dr. Paul Schwenke, Erstem Direktor der Königlichen Bibliothek in Berlin. XXVI. Jahrg. 2. Heft, Februar 1909. 8°. S. 49—96. Leipzig, Otto Harrassowitz.

Inhalt: Geschäftsgang und Arbeitsteilung an den wissenschaftlichen Bibliotheken. Von H. Fuchsel. — Vattassos und Littles lateinische Initien. Von B. Kruitwagen. — Karl Schaarschmidt †. Von E. Dorsch. — Kleine Mitteilungen. — Literaturberichte und Anzeigen. — Umschau und neue Nachrichten. — Neue Bücher und Aufsätze zum Bibliotheks- und Buchwesen. — Personalmeldungen. — Bitte, Verein Deutscher Bibliothekare.

Kurzer Wegweiser in der apologetischen Literatur für gebildete Katholiken aller Stände, insbesondere für Studierende. Von Dr. Simon Weber, Professor an der Universität zu Freiburg i. Br. Zweite, vermehrte Auflage. 8°. X, 67 S. u. Anzeigen-Anhang. Freiburg im Breisgau 1909, Herdersche Verlagshandlung. 30 J.

Naturwissenschaft und Mathematik. Medizin. — Antiqu.-Katalog No. 40 von Robert Lübeck in Lübeck. 8°. 25 S. 679 Nrn.

Le Droit d'Auteur. Organe mensuel du bureau international de l'union pour la protection des œuvres littéraires et artistiques, à Berne. Vingt-deuxième année. No. 2. (15 Février 1909.) 4°. Pages 17 à 32.

Sommaire:

Partie officielle.

Législation intérieure: Japon. I. Ordonnance concernant le droit d'auteur en Corée (du 12 août 1908). — II. Ordonnance concernant la protection des brevets, dessins et modèles, marques de fabrique et droits d'auteur dans les provinces de Canton et les autres pays où le Japon pourrait exercer une juridiction extraterritoriale (du 12 août 1908).

Conventions particulières: Convention entre pays de l'Union. *Allemagne—France.* Publication concernant l'échange de notes des 13 et 14 novembre 1908 entre le Département des Affaires étrangères et l'Ambassade de la République Française à Berlin concernant l'accession des Pays allemands de protectorat et des Colonies françaises à la convention franco-allemande pour la protection des œuvres de littérature, d'art et de photographie (du 20 novembre 1908). — *Relations entre pays non unionistes.* *États-Unis* Proclamation du Président concernant la mise en vigueur de la Convention

pan-américaine du 27 janvier 1902 pour la protection des œuvres littéraires et artistiques (du 9 avril 1908).

Partie non officielle.

Études générales: La Conférence de Berlin, ses travaux et ses résultats (suite et fin). — Annexes: I. Mémoire concernant la protection du droit de traduction, présenté en séance de commission par M. Albert Osterrieth, Délégué de l'Allemagne. — II. Liste des membres de la Conférence diplomatique de Berlin.

Correspondance: Lettre d'Italie (M. Amar): Un arrêt récent de la Cour de cassation de Turin sanctionnant le droit des auteurs sur la reproduction de leurs œuvres par le gramophone.

Jurisprudence: *Allemagne.* Contrefaçon partielle du livret d'un opéra; partie musicale tombée seule dans le domaine public. — *Danemark.* Reproduction d'œuvres de sculpture dans un album et sur des cartes postales; étendue restreinte de la rétroactivité de la loi de 1902.

Nouvelles diverses: Convention littéraire pan-américaine. Ratification par les États de l'Amérique centrale et par les États-Unis. — *États-Unis.* Situation actuelle de la revision des lois sur le copyright.

* **Die Kinematographie als Lehrmittel im technischen Unterricht.** — Der Verein staatlicher und städtischer Ingenieure Deutschlands E. V., Berlin (Geschäftsstelle: Berlin W. 15), hält am 20. Februar, abends 7^{1/2} Uhr, in dem Erweiterungsbau der Königlichen Technischen Hochschule in Charlottenburg, Hörsaal 50, eine Sitzung ab, in der Ingenieur und Dozent Karl A. Ruhn einen Vortrag über die Kinematographie als technisches Lehrmittel halten wird. An den Vortrag schließt sich eine Reihe kinematographischer Vorführungen, die zum Teil ganz neue und technisch vollendete Aufnahmen aus den Betrieben der Großindustrie, des Schiffbaus, der Luftschiffahrt, der Flugtechnik usw. zeigen.

* **Kunstausstellung.** — In Del Vecchios Ausstellung für Kunst aller Art und Zeit in Leipzig wurde die Februar-März-Ausstellung mit sehr interessanten Kollektionen eröffnet. In erster Linie steht die Nachlaß-Ausstellung von Professor Corrodi, Landschaften aus Italien und dem Orient. Dann die Kollektion des Worpsteders Richard Hartmann, die Alpenlandschaften des Leipzigers Müller-Mohr. Weiter ist ausgestellt das Triptychon von Leo Bauer, Stuttgart: «Der verlorene Sohn» und der Märchenzyklus «König Drosselbart» von Maximilian Liebenwein. Das graphische Kabinett zeigt Original-Arbeiten von Professor Ludwig Michael, Wien.

* **Taschenbuch des Bücherfreundes für 1909.** — Aus Berlin wird uns geschrieben:

Ein im Verlage von Max Harnwig, Berlin-Nikolassee, in Vorbereitung befindliches Taschenbuch des Bücherfreundes für 1909, unter Mitarbeit von F. v. Zobeltitz herausgegeben von Dr. jur. G. A. E. Bogeng, bezweckt in erster Linie, dem Bibliophilen eine leichte Übersicht über alle Fragen, die seine Bücherei betreffen, zu gestatten. Durch eine in die Wege geleitete Buchführung über alle Ausgaben für die Bibliothek soll er einen Überblick gewinnen, wieviel er im Laufe eines Jahresabschnittes oder überhaupt bisher in seine Sammlung gesteckt hat, ferner: an wen er Bücher verliehen hat, welche Dubletten er besitzt, welche Werke er besonders sucht, von wem er ein bestimmtes Buch bezogen hat, usw. usw. Ein beigegebenes Jahrbuch wird wertvolle Aufsätze von dauerndem Interesse enthalten, namentlich «Grundzüge einer Fachkunde für Bücherfahmler».

Personalmeldungen.

* **Zwei Jubiläen.** — Die Badmeister Franz Ehold und Albert Goldstein konnten am 18. d. M. auf eine fünfundzwanzigjährige Tätigkeit in der Hofkunsthandslung Pietro Del Vecchio in Leipzig zurückblicken. Die beiden Jubilare wurden an diesem Tage vom Chef des Hauses, Herrn Hofkunsthändler Andreas Fischer-Thorer, und vom gesamten Personal und Freunden der altangesehenen Kunsthandlung aufs herzlichste beglückwünscht und als treue Mitarbeiter gefeiert. Weiter wurden beiden Herren an Ratsstelle die von der Königlichen Kreishauptmannschaft ausgefertigten Belobigungs-Urkunden für Treue in der Arbeit feierlichst überreicht.